

Eckwerte zur Bildungszielplanung 2017 des Jobcenters Lippe

- Fokussierung auf Eintritte in abschlussorientierte Weiterbildungen
- Schwerpunkt liegt weiterhin auf Individualförderung bei Umschulungen und Weiterbildungen
- Hohe Quote erfolgreich beendeter Umschulungen
- Verstärkte Identifizierung und Entwicklung von Fachkräftepotenzialen
- Verstärktes Heranführen von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an den Arbeits- und Ausbildungsmarkt

Gruppierung der zur Verfügung stehenden Integrationsinstrumente:

- **Umschulungen**
 - ✓ Einzelförderungen in Gruppenmaßnahmen
 - ✓ Betriebliche Einzelumschulungen
- **Fachliche Weiterbildungen**
 - ✓ Eigene Gruppenmaßnahmen (Berufsqualifizierungen)
 - ✓ Individuelle Einzelförderungen (ohne regionale Einschränkungen)
 - ✓ Anerkannte Teilqualifikationen (TQ mit Kompetenzfeststellung IHK)

ÜBERSICHT

Bereich	Bildungsziel	Inhalte	Ansprechpartner	VZ / TZ	BGS pro Quartal			
					I	II	III	IV
Umschulungen	Individuelle bedarfsorientierte Umschulungen wie z.B. im Berufsfeld - Metall - Lager/Logistik - Pflege - Einzelhandel	hier	Norbert Priesel (05231/4599-229) Monika Hölscher (05231/4599-202) Gisela Plöger (05231/4599-228)	VZ	100			
	Altenpflegehelfer/in	hier	Gisela Plöger (05231/4599-228)	VZ/TZ				
	Betriebliche Einzelumschulungen mit Umschulungsbegleitenden Hilfen (UBH)	hier	Norbert Priesel (05231/4599-229)	VZ/TZ	12		18	
Fortbildungen	Fahrtraining mit Erwerb Führerschein C/CE	hier	Jennifer Heitländer (05231/4599-327)	VZ	10	10	10	10
	Fahrtraining mit Erwerb Führerschein D/DE	hier	Jennifer Heitländer (05231/4599-327)	VZ	5	5	5	5
	Berufliche Qualifizierung – BQ – Einzelhandel	hier	Jennifer Heitländer (05231/4599-327)	TZ		15		
	Fachqualifikation – FQ - Bewachung/Sicherheit	hier	Jennifer Heitländer (05231/4599-327)	VZ	15		15	
	Individuelle, bedarfsgerechte Fortbildungen, insbesondere auch Teilqualifikation - TQ – (IHK)		Alle FbW-Berater	VZ/TZ	100			

INHALTE

Umschulungen	<p><u>Individueller Umschulungsverlauf gem. der Vorschriften des Berufsbildungsgesetzes (BBiG), der Handwerksordnung(HWO) und sonstiger gesetzlicher Regelungen</u> Dauer: jeweils 16,21,24,28 Monate Ort: Kreis Lippe und Tagespendelbereich</p>	zurück
	<p><u>Ausbildung zum/r Altenpflegehelfer/in</u> entsprechend Ausbildungs- und Prüfungsverordnung; Ort, Dauer: Kreis Lippe, 12 Monate</p>	zurück

INHALTE

betriebliche Umschulungen	<p><u>Einzelbetriebliche Umschulung mit Begleitung</u> Begleitung und Stützung der praktischen Ausbildung sowie umschulungsbegleitende Hilfen bei individuellem Bedarf, persönliche Lernbegleitung und Vorbereitung auf die Abschlussprüfung</p>	
	<p>Ort, Dauer: Detmold, je nach Zielberuf (16,21,24,28 Monate)</p>	zurück

I N H A L T E

Fahrtraining mit Erwerb FS C/CE

Modularer Aufbau: Erwerb Führerschein C/CE, ADR-Schein, Gabelstaplerschein, Ladungssicherung, beschleunigte Grundqualifikation Güterverkehr, Perfektionstraining, Praktikum 4 Wochen, Ort, Dauer: Kreis Lippe, 6 Monate

[zurück](#)

Fahrtraining mit Erwerb FS D

Modularer Aufbau: Erwerb Führerschein D, ADR-Schein, Perfektionstraining, beschleunigte Grundqualifikation, Ausweis-Druckerschulung, Praktikum 4 Wochen

Ort, Dauer: Kreis Lippe, 6 Monate

[zurück](#)

Berufliche Qualifizierung – BQ – Einzelhandel

Qualifizierung von an- und ungelernten Kräften im Bereich Einzelhandel/ Verkauf in Teilzeit (25UE/Wo.) und Vermittlung in versicherungspflichtige Beschäftigung.

- Inhalte:

Kasse und Kassensysteme; Kundenansprache, Beratung und Verkauf; Kundenorientiertes Auftreten einschl. äußerem Erscheinungsbild; gesetzliche Bestimmungen (Kaufverträge, Rückgaberechte, sonstige hygienetechnischen u. arbeitsrechtliche Bestimmungen etc.); Warenwirtschaft, Warenlagerung, Regalverräumung, Inventur, Kühlung; Hygiene; Reinigung der Verkaufs- und Lagerräume;

Die Qualifizierung hat zu gleichen Teilen in den Bereichen „Food“ und „Non-Food“ zu erfolgen.

- Erwerb von Teilqualifikation(en):

Kassenzertifikat (mit den erforderlichen Inhalten wie z.B: Kassenordnung, gesetzliche Grundlagen, Kassentraining, Kassenarten- und Systeme, Kassenbelege, Barcodescanner, Sicherheit im Zahlungsverkehr, Zahlungsarten wie Elektronisches Lastschriftverfahren, Kreditkarten etc., Schnelligkeit etc.)

- Zeitlicher Umfang, Struktur, Durchführungsort:

Ort: Detmold

Geplanter Beginnstermin: April 2017

Gesamtdauer: **5,5** Monate mit jeweils 25 UE/ Wo. und folgendem Ablauf:

1,5 Monat Theorie

3 Monate Theorie und Praxis in folgendem Wechsel: 3 Tage Theorie, 2 Tage Praktikum – möglichst in den beiden Bereichen Food/ Non-Food in verschiedenen Betrieben/ Abteilungen

1 Monat Praktikum

Der o.a. Zeitplan und die Dauer von **5,5** Zeitmonaten sind unbedingt einzuhalten, ein Vorziehen von Praktika ist ausgeschlossen. Während der Qualifizierung ist kein Urlaub vorgesehen. Die Unterrichtszeiten sollen zwischen 8.30 und 13.00 Uhr angesiedelt werden.

Die Teilnehmer sind aktiv bei der Praktikumsuche zu unterstützen, die Praktika vom Träger intensiv zu begleiten (incl. Betriebsbesuche).

[zurück](#)

I N H A L T E

Fortbildungen	<p><u>Fachqualifikation – FQ – Bewachung/Sicherheit</u> Qualifizierung von an- und ungelerten Kräften für eine Tätigkeit im Bewachungs-/Sicherheitsgewerbe; Recht der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Gewerberecht, Grundwissen Datenschutz, Grundlagen des Bürgerlichen Rechts, Straf- und Verfahrensrecht, Umgang mit Menschen, Verhalten in Gefahrensituationen und Deeskalationstechniken in Konfliktsituationen, Umgang mit Verteidigungswaffen, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, Unfallverhütungsvorschriften, Grundlagen der Sicherheitstechnik, Sicherheitseinrichtungen, Brandschutz. IHK- Sachkundeprüfung nach § 34a GewO Ort, Dauer: Kreis Lippe, 4,5 Monate Qualifizierung beim Träger und 2 x 4 Wochen Praktika am Ende des Lehrgangs in 2 versch. Betrieben. Die beiden Praktika sind durch mind. 2 Präsenztage beim Träger voneinander zu trennen. Intensive Praktikumsbegleitung incl. Betriebsbesuche Gewünschter Beginnstermin Kurs 1: Februar 2017 Gewünschter Beginnstermin Kurs 2: Juli 2017</p>	zurück
		zurück
		zurück
		zurück